



Freier Verband
Deutscher
Zahnärzte e.V.



Landesverband
Westfalen-Lippe



Antrag Nr. 1

*zur Landesversammlung
am 12. September 2007*

Headline: Stärkung der politischen Schlagkraft

Wortlaut des Antrages:

Die Landesversammlung des FVDZ in Westfalen-Lippe stellt fest:
Durch die Gesetzesänderungen und Gesetzesvorgaben (VÄndG, WSG,
Versicherungsvertragsgesetz, die Novellierung der GOZ und die
Einführung der elektronischen Gesundheitskarte) wird die ambulante
Versorgung in Deutschland immer mehr gefährdet.

Die Zahnärzteschaft muss deshalb gegenüber der Politik und der
Öffentlichkeit möglichst geschlossen auftreten.

Daher fordert die Landeversammlung den Landesvorstand auf, gemeinsam
mit den Körperschaften ein Konzept für eine schlagkräftige
Öffentlichkeitsarbeit auszuarbeiten und umzusetzen.

Die Landeversammlung fordert den Bundesvorstand auf, in gleicher Weise
auf die Bundeszahnärztekammer und KZBV zuzugehen.

Abstimmung: einstimmig angenommen